



## Die Bezirksbürgermeisterin

## Bezirksvertretung 7 (Porz)

Geschäftsleitung  
Herr Stäuder

Telefon: (0221) 221-97327  
E-Mail: Erik.Staeuder@Stadt-Koeln.de

Datum: 06.02.2025

## Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 30.01.2025, 17:14 Uhr bis 19:00 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Matthias-Chlasta-Saal (Raum 311, 3. Etage), Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

### Anwesend waren:

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Bezirksbürgermeisterin Sabine Stiller CDU	
Stefan Götz	CDU
Ünsal Cahit Basar	CDU
Andreas Bischoff	CDU
Dr. Ingo Caspari	CDU
Anton Josef Heinrich Neuberger	CDU
Jutta Margaret Komorowski	SPD
Lutz Tempel	SPD
Nils Beuthert	SPD
Karim Oulad Aissa	SPD
Dieter Redlin	Grüne
Thomas Werner	Grüne
Anne Maria Kafzyk	Grüne
Markus Heinrich Politz	Grüne
Helmuth Krämer	parteilos
Jonas Fritz Wolfgang Hallmann	Die PARTEI
Rainhard Krasson	AfD

#### Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Lukas Lorenz	SPD
--------------	-----

#### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Dr. Reinhard Kulozik

#### Verwaltung

Sonja Rode	69 (zu TOP 7.1)
Guido Motter	02-7
Carmen Wiegmans	15 (zu TOP 7.1)
Birgit Gunia-Hennecken	15 (zu TOP 7.1)
Maximilian Örtl	61
Antonia Morka	61

Petra Wallraff-Becker	51
Erika Wagner	51
Erik Stäuder	02-7

**Presse 1**

**Zuschauer 8**

**Entschuldigt fehlen:**

**Mitglieder der Bezirksvertretung**

Bettina Jureck	SPD
Daniela Rechberger	FDP

**Nicht anwesend waren:**

**Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW**

Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU
Christian Joisten	SPD
Werner Marx	CDU
Sarah Niknamtavin	DIE LINKE
Pascal Pütz	SPD
Dr. Nils Helge Schlieben	CDU
Elfi Scho-Antwerpes	SPD

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler\*innen benennt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller – Herrn Basar, Herrn Beuthert und Herrn Politz.

Sie bittet, dass möglichst nur kurze Redebeiträge gehalten werden und stellt fest, dass heute Frau Jureck und Frau Rechberger nicht an der Sitzung teilnehmen können.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller verweist auf die vorliegende aktualisierte Tagesordnung mit den entsprechenden Zu- und Absetzungen hin. Sie bittet darum, dass alle Änderungs- und Ergänzungswünsche zu den Tagesordnungspunkten schriftlich vorgelegt werden.

Die Bezirksvertretung Porz beschließt einstimmig, dass der Dringlichkeitsantrag AN/0160/2025 in der Sitzung unter dem TOP 8.13 beraten werden soll.

Herr Götz bittet die Beratung der Beschlussvorlage unter TOP 7.5 zurückzustellen.

Herr Tempel spricht sich gegen eine Vertagung im Namen der SPD-Fraktion aus.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den Vertagungsantrag anschließend abstimmen.

Beschluss:

Der TOP 7.5 (3789/2024) wird mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (parteilos), bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) zurückgestellt.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt einstimmig der so geänderten Tagesordnung zu.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- A Sachstand Porz Mitte**
- B Sachstand Schulbau in Porz**
- 1 Annahme von Schenkungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 6.1 Handlungsempfehlung für die Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil 1250/2024  
Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Ferdinand-Porsche-Straße"  
AN/0158/2025
  - 6.2 Benennung der Planstraßen im Baugebiet Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil 3887/2024  
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Benennung von Planstraßen im Baugebiet Leidenhausener Straße"  
AN/0097/2025
  - 6.3 Vergabe von bezirksorientierten Finanzmittel gemäß § 37 GO NRW im Jahr 2025 0087/2025
  - 6.4 Kommunale Spielraumplanung 2025-2030 – Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Porz 2997/2024
- 7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 7.1 ISEK Porz-Mitte - Brücke über die Hauptstraße  
hier: Erweiterter Planungsbeschluss zur Aufwertung der Verbindungsachse Rheinboulevard zur Neuen Mitte Porz 2631/2024  
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Brücke Porz Mitte"  
AN/0159/2025

Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der Fraktionen CDU, SPD und GRÜNE aus der Sitzung der BV Porz vom 05.12.2024 (AN/1732/2024) betreffend "Erweiterter Planungsbeschluss zur Aufwertung der Verbindungsachse Rheinboulevard zur Neuen Mitte Porz"  
3929/2024

Änderungsantrag von Frau Rechberger (FDP) "ISEK Porz-Mitte-Brücke"  
AN/1740/2024

7.2 METRO-KLIMA-LAB – ein interkommunales Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel", hier: Projektergebnis und Beschluss über das weitere Vorgehen  
3434/2024

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "METRO-KLIMA-LAB"  
AN/0155/2025

7.3 Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse erweitert um das Beratungsergebnis des Verkehrsausschusses vom 10.12.2024 zu AN/1743/2024  
1037/2024

Massiver Ausbau des ÖPNV-Netzes und Verzicht auf Langzüge auf der Ost-West-Achse, Taktverdichtung durch versetzte Doppel-Haltestellen  
AN/1716/2024

Änderungsantrag zu Top 1.1 Verkehrsausschuss und 10.1 Rat, Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse, Bereich Innenstadt  
AN/1735/2024

Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 1037/2024  
AN/1558/2024

Änderungsantrag zu 1037/2024, Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse, Bereich Innenstadt  
AN/1736/2024

Ratsbürgerentscheid zur Ost-West-Achse  
AN/1747/2024

7.4 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bauungsplanentwurf Nr. 76380/03, Blatt 3, Arbeitstitel "Südlich Friedensstraße - Ostteil" in Köln-Porz-Elsdorf  
3698/2024

7.5 Erweiterter Planungsbeschluss zur Einrichtung von Radfahrstreifen auf der Kölner Straße im Stadtbezirk Porz zwischen Berliner Str. / Helenenstr. und Friedrich-Ebert-Ufer  
3789/2024

7.6 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt  
Beschluss eines Höhenentwicklungskonzepts für die Innere Stadt Kölns  
3029/2024

7.7 Sitzen statt Parken - Kriterienkatalog für Außengastronomie auf Stellplätzen  
3311/2024

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Sitzen statt Parken"  
AN/0154/2025

- 7.8 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss des Bebauungsplanentwurfs [vorhabenbezogener Bebauungsplan] Nummer 77359/04, Arbeitstitel: Senkelsgraben in Köln-Porz-Lind  
2931/2024
- 7.9 Spielräume eröffnen – Spiel, Bewegung und Aufenthalt für Kölner Kinder und Jugendliche – Kommunale Spielraumplanung 2025-2030  
2960/2024
- 8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Open Air Location - Südbrücke"  
AN/1719/2024  
  
Stellungnahme zu Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Open Air Location - Südbrücke"  
3946/2024
- 8.2 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Grüne "Einrichtung eines Wahlbüros zur Bundestagswahl im Stadtbezirk Porz"  
AN/0047/2025  
  
Einrichtung eines Wahlbüros (Direktwahl) zur Bundestagswahl im Stadtbezirk Porz  
0192/2025
- 8.3 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) "Freiheit für Porz"  
AN/0006/2025
- 8.4 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "MGV Urbach"  
AN/0053/2025
- 8.5 Antrag der SPD-Fraktion "Verknüpfung Busverkehr und S-Bahn Köln"  
AN/0048/2025
- 8.6 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) "Porz wird strahlend – Atomares Endlager Porz"  
AN/0039/2025
- 8.7 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Einrichtung einer Parkverbotszone bei der 90 Grad-Einbiegung Viehtrift zum Am Lindener Kreuz"  
AN/0056/2025
- 8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Barrierefreiheit Treppe in Köln-Porz-Lind"  
AN/0049/2025
- 8.9 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Behindertentoilette an der Groov Zündorf"  
AN/0057/2025

- 8.10 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit auf der Porzer Ringstraße"  
AN/0050/2025
- 8.11 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Parkverbot Tilister  
Straße"  
AN/0058/2025
- 8.12 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit im Neubaugebiet Poller Damm "  
AN/0052/2025
- 8.13 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Sanierung des Sportplatzes der Lise-  
Meitner-Gesamtschule"  
AN/0160/2025
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates  
und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung  
der Bezirksvertretung vom 16.03.2023 betr.: "Verkehrsoptimierungen in Porz  
Urbach - Auf dem Stallberg" "AN/0412/2023  
3932/2024
- 9.1.2 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung  
am 03.11.2022 "Verkehrssituation Sportplatzstraße in Wahn", AN/1922/2022  
3943/2024
- 9.1.3 Beantwortung einer Anfrage der SPD Fraktion, AN/0338/2024, aus der Sit-  
zung am 16.03.2023 " Sperrflächen im Bereich der Straßenbiegung Martin-Lu-  
ther-Str./Duisburger Str./Düsseldorfer Str.", TOP Ö 8.10  
3934/2024
- 9.1.4 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung  
der Bezirksvertretung Porz vom 05.12.2024 (AN/1726/2024) betreffend „Aus-  
bau der Frankfurter Straße einschließlich ÖPNV“  
4009/2024
- 9.1.5 Beantwortung einer schr. Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Be-  
zirksvertretung Porz vom 20.06.2024 (AN/0949/2024) betr. Umsetzung der  
beschlossenen Maßnahmen für den Fußweg im Bereich der Hausnr. 298-316  
an der Frankfurter Str. in Köln-Wahn  
0210/2025
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion "Anträge mit Vorlagen-Nr. 2960/2024 & 2997/2024"  
AN/0153/2025
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Jahresbericht 2021 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3856/2024

- 10.2.2 Potenzieller Schulstandort Urbacher Weg  
3947/2024
- 10.2.3 Niederschrift zum Fachgespräch Radfahrstreifen auf der Kölner Straße (Porz)  
3710/2024
- 10.2.4 Jahresbericht 2023 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Nord)  
3861/2024
- 10.2.5 Jahresbericht 2023 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3860/2024
- 10.2.6 Jahresbericht 2022 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3857/2024
- 10.2.7 Veränderungsnachweis 2 zum Entwurf des Haushaltsplans 2025/2026  
3927/2024
- 10.2.8 Mindeststandards zur Betreuung geflüchteter Menschen - Fortführung der Maßnahmen in 2025 und 2026  
3990/2024
- 10.2.9 Porzer Volksfeste 2025 - 2027 - Auswahlverfahren  
0069/2025
- 10.2.10 Sachstand zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 10.10.2020 betreffend:  
Flughafen Köln/Bonn: Fluglärminderung und Klimaschutz (AN/1495/2020)  
3515/2024
- 10.2.11 Regionalplanneuaufstellung Köln, hier: Stellungnahme der Stadt Köln zum  
Zweiten Planentwurf eingereicht  
3640/2024

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11 Verwaltungsvorlagen**

- 11.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 12 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 13 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
  - 13.2 Neue Anfragen
- 14 Mitteilungen**
  - 14.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
  - 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## I. Öffentlicher Teil

### A Sachstand Porz Mitte

Hierzu liegt nichts vor.

### B Sachstand Schulbau in Porz

Hierzu liegt nichts vor.

### 1 Annahme von Schenkungen

Hierzu liegt nichts vor.

### 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

### 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

### 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

### 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

### 6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

#### 6.1 Handlungsempfehlung für die Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil 1250/2024

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Ferdinand-Porsche-Straße"**

**AN/0158/2025**

#### I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0158/2025:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt das Gutachten des Historischen Beirats zu Ferdinand Porsche Straße zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Anwohner/innenbefragung zu einer möglichen Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil durchzuführen. Dabei sollen in der Befragung folgende Möglichkeiten zur Wahl gestellt werden:

1. Beibehaltung des bisherigen Straßennamens
2. Beibehaltung des bisherigen Straßennamens bei gleichzeitiger Errichtung einer Informationstafel in der Ferdinand-Porsche-Straße, die den historischen Kontext entsprechend der Anlage enthält
3. Umbenennung der Straße

Das Ergebnis der Befragung ist der Bezirksvertretung Porz zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage:**

**Die Bezirksvertretung Porz nimmt das Gutachten des Historischen Beirats zu Ferdinand Porsche Straße zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Anwohner/innenbefragung zu einer möglichen Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil durchzuführen. Dabei sollen in der Befragung folgende Möglichkeiten zur Wahl gestellt werden:**

**1. Beibehaltung des bisherigen Straßennamens**

**2. Beibehaltung des bisherigen Straßennamens bei gleichzeitiger Errichtung einer Informationstafel in der Ferdinand-Porsche-Straße, die den historischen Kontext entsprechend der Anlage enthält**

**3. Umbenennung der Straße**

**Das Ergebnis der Befragung ist der Bezirksvertretung Porz zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**6.2 Benennung der Planstraßen im Baugebiet Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil  
3887/2024**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Benennung von Planstraßen im Baugebiet Leidenhausener Straße"  
AN/0097/2025**

Herr Redlin regt an, dass die Planstraße 3 in Urbacher Buschfeld umbenannt wird.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt zuerst über den Änderungsantrag und danach über den Antrag mit der Benennung der Planstraße 3 in Urbacher Buschfeld und anschließend über die Beschlussvorlage abstimmen.

**I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0097/2025:**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Planstraße 1 im südlichen und westlichen Verlauf inklusive der Platzfläche in Sigrid-Volkmann- Str. und die Planstr. 2 im südlichen und westlichen Verlauf inklusive der Platzfläche in Orna-Porat-Straße zu benennen und jeweils ein Legendenschild anzubringen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (Parteilos) **abgelehnt**.

**II. Abstimmung über die Benennung der Planstraße 3 in Urbacher Buschfeld:**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**III. Beschluss über die Beschlussvorlage:**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt,

die Planstraße 1, die als Verlängerung der Leidenhausener Straße hinter der Einfahrt zur Hausnummer 62a etwa 55 Meter in südliche Richtung verläuft, dann nach Westen abknickt, sich als Platzfläche öffnet, nach etwa 30 Metern in südliche Richtung abknickt, und dann etwa 180 Meter in südliche Richtung verläuft, in

**Am Mielenturm**

zu benennen,

die Planstraße 2, die von der Planstraße 1 abgeht, etwa 40 Meter in südliche Richtung verläuft und gleichzeitig auch etwa 140 Meter in westliche Richtung verläuft, einschließlich der sich öffnenden Platzfläche mit angrenzenden Wohnwegen, in

**An der Pohlstadt**

zu benennen,

die Planstraße 3, die von der Planstraße 2 in nördliche Richtung abgeht, nach etwa 70 Metern in westliche Richtung abknickt, sich nach etwa 50 Metern in eine Platzfläche öffnet, um dann für etwa 50 Meter weiter in östliche Richtung zu verlaufen, in

**Urbacher Buschfeld**

zu benennen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimmen von Herrn Krämer (parteilos) und Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugestimmt**.

**6.3 Vergabe von bezirksorientierten Finanzmittel gemäß § 37 GO NRW im Jahr 2025  
0087/2025**

Auf Antrag von Herrn Krasson lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller zuerst über die Ziffern 09 und 95 abstimmen. Danach über die Ziffern 14, 16, 25, 26, 30, 48, 49 und 86 und danach über restlichen Ziffern und im Anschluss über die Gesamtvorlage.

**I. Beschluss über die Ziffern 09 und 95 der Anlage:**

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Krasson (AfD) und bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann **zugestimmt**.

**II. Beschluss über die Ziffern 14, 16, 25, 26, 30, 48, 49, 86 der Anlage:**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Herrn Hallmann **zugestimmt**.

**III. Beschluss über die restlichen Ziffern der Anlage:**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**

#### **IV. Beschluss über die Beschlussvorlage:**

1. Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Vergabe der bezirksorientierten Finanzmittel gem. § 37 GO für das Jahr 2025 wie folgt (s. Anlage):

Mittel stehen bei der Finanzposition 0275.573.1800.6 zur Verfügung.

Dem Bürgeramt Porz sind entsprechende Verwendungsnachweise und Belege bis zum 31.03.2025 vorzulegen.

2. Die Antragsfrist ab dem Jahr 2025 ff. wird auf den 31.10. des jeweiligen Vorjahres gelegt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugesimmt**

Hinweis: Herr Tempel hat an der Beratung der Ziffern 29, 49, 57, 88 und 99 nicht teilgenommen.

Hinweis: Frau Komorowski hat an der Beratung der Ziffer 87 nicht teilgenommen.

Hinweis: Herr Krämer hat an der Beratung der Ziffer 52 nicht teilgenommen.

Hinweis: Herr Bischoff hat an der Beratung der Ziffer 57 nicht teilgenommen

#### **6.4 Kommunale Spielraumplanung 2025-2030 – Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Porz 2997/2024**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz

- (1) beschließt die Kommunale Spielraumplanung 2025-2030 – Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Porz. Die Umsetzung der kommunalen Spielraumplanung erfolgt unter dem Vorbehalt der jeweiligen haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
- (2) beauftragt die Verwaltung mit der regelmäßigen Erörterung des Umsetzungsstandes der abgestimmten Maßnahmen in der Bezirksvertretung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugesimmt**.

#### **7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **7.1 ISEK Porz-Mitte - Brücke über die Hauptstraße hier: Erweiterter Planungsbeschluss zur Aufwertung der Verbindungsachse Rheinboulevard zur Neuen Mitte Porz 2631/2024**

**Änderungsantrag von Frau Rechberger (FDP) "ISEK Porz-Mitte-Brücke"  
AN/1740/2024**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Brücke Porz Mitte"  
AN/0159/2025**

**Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der Fraktionen CDU, SPD und GRÜNE aus der Sitzung der BV Porz vom 05.12.2024 (AN/1732/2024) betreffend "Erweiterter Planungsbeschluss zur Aufwertung der Verbindungsachse Rheinboulevard zur Neuen Mitte Porz"**  
**3929/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

Frau Rode (Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau) betont, dass die städtebaulichen Ziele durch den Abriss der Pavillons und der Neugestaltung der Brückenoberfläche bereits erreicht werden. Auch die Wegnahme der Blumenkübel würde zu einer Verschlankung der Sichtachse beitragen. Damit würden die Ziele der Städtebauförderung erreicht. Durch eine Verzögerung und Ausweitung der Maßnahme wäre eine Förderung des Bundes und Landes nicht mehr möglich.

## **I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/1740/2024:**

Der Beschluss wird wie folgt geändert:

1. Streichung des zweiten Satzes ab „Der Rat beschließt...“
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2025/2026, die Planung zur Umgestaltung der Brückenoberfläche bis einschließlich der Leistungsphase 3 HOAI (Entwurfsplanung) fortzuführen.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung das vorgelegte Gutachten zu überarbeiten und die fehlenden Informationen dafür bereitzustellen, um vor allem eine allumfassende Kostenberechnung zu ermöglichen. Die überarbeitete Version soll bis zur nächsten Beiratssitzung vorliegen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **abgelehnt**.

## **II. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0159/2025:**

Der Beschlusstext ist wie folgt ändern:

1. Der Rat nimmt das Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung zur Erweiterung des Brückenbauwerks über die Hauptstraße mittels eines ergänzenden Bauwerks inkl. zusätzlicher Gründungen zur Kenntnis.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2025/2026, die Planung zur Umgestaltung der Brückenoberfläche bis einschließlich der Leistungsphase 3 HOAI (Entwurfsplanung) fortzuführen. Im Vorfeld ist die Machbarkeitsstudie ergänzend zu dem bisherigen Ergebnis durch das beteiligte Ingenieurbüro zwingend wie folgt zu erweitern:
  - a) Nachrechnung der vorhandenen Brückenkonstruktion, notfalls mittels eines Lastvergleichs zur ursprünglich vorgesehenen Bebauung.
  - b) Planung einer möglichst großen südlichen Brückenverbreiterung (beispielsweise zwei bis drei Meter) auf dieser statischen Grundlage als monolithisches Bauwerk unter Verzicht auf zusätzliche Gründungsmaßnahmen. Zu wählen ist die statisch günstigste Variante mit oder ohne vorherigen Abbruch des Kragarms.
  - c) Durchführung eines Fachgesprächs vor Ort zur Umsetzungsmöglichkeit dieser Verbreiterung unter Hinzuziehung des externen Fachplaners.
  - d) Durchführung eines weiteren Fachgesprächs zur Diskussion über eine mögliche Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit (ggfls. im selben Fachgespräch).

Da zur Durchführung der Fachgespräche zunächst statische Untersuchungen notwendig sind, sind diese abzuwarten. Wegen der Sommerpause und der anschließenden Kommunalwahl sollten die Gespräche trotzdem Ende Mai oder im Juni 2025 stattfinden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Herrn Krasson (AfD), bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) und gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (parteilos) **abgelehnt**.

### **III. Beschluss über die Beschlussvorlage:**

1. Der Rat nimmt das Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung zur Erweiterung der Brücke über die Hauptstraße zur Kenntnis. Der Rat beschließt aufgrund dieses Ergebnisses abweichend von seinem Beschluss vom 08.09.2022 (Vorlage 0953/2022) keine Erweiterung der Brücke über die Hauptstraße durchzuführen, da bereits mit der vorgeschlagenen Verwaltungslösung eine Aufwertung der Verbindungsachse erzielt wird.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2025/2026, die Planung zur Umgestaltung der Brückenoberfläche ohne Brückenweiterung bis einschließlich der Leistungsphase 3 HOAI (Entwurfsplanung) fortzuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Herrn Krasson (AfD), bei Enthaltung der Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimmen von Herrn Krämer (parteilos) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugesimmt**.

### **7.2 METRO-KLIMA-LAB – ein interkommunales Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel", hier: Projektergebnis und Beschluss über das weitere Vorgehen 3434/2024**

#### **Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "METRO-KLIMA-LAB" AN/0155/2025**

##### **I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0155/2025:**

Die Bezirksvertretung Porz empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgende Beschlussfassung:

1. weist die Resultate des interkommunalen Projekts METRO-KLIMA-LAB – ein Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" – im Stadtbezirk Porz zurück, da hierbei wesentliche Grundlagen wie der FNP, der Regionalplan, der ÖPNV-Bedarfsplan usw. außer Acht gelassen worden sind. So fehlt z.B. die Endhaltestelle der Linie 7 in Zündorf, stattdessen ist ein Mobilitätshub auf der geplanten Trasse der Verlängerung der Linie 7 vorgeschlagen worden. Ebenfalls ist das potentielle Baugebiet Wahn-West überplant worden, obwohl dort zeitgleich ein ebenfalls mit öffentlichen Mitteln gefördertes Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt worden ist. Daher ist eine Überarbeitung mit den realen Gegebenheiten zu veranlassen.
2. unverändert wie Vorlage.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugesimmt**.

##### **II. Beschluss über die geänderte Beschlussfassung:**

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. weist die Resultate des interkommunalen Projekts METRO-KLIMA-LAB – ein Projekt im Bundesprogramm zur "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" – im Stadtbezirk Porz zurück, da hierbei wesentliche Grundlagen wie der FNP, der Regionalplan, der ÖPNV-Bedarfsplan usw. außer Acht gelassen worden sind. So fehlt z.B. die Endhaltestelle der Linie 7 in Zündorf, stattdessen ist

**ein Mobilitätshub auf der geplanten Trasse der Verlängerung der Linie 7 vorschlagen worden. Ebenfalls ist das potentielle Baugebiet Wahn-West überplant worden, obwohl dort zeitgleich ein ebenfalls mit öffentlichen Mitteln gefördertes Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt worden ist. Daher ist eine Überarbeitung mit den realen Gegebenheiten zu veranlassen.**

2. beauftragt die Verwaltung, gemeinsam mit den Projektpartnern der Kooperation „Köln und rechtsrheinische Nachbarn (K&RN)“, den Städten Niederkassel und Troisdorf sowie dem Rhein-Sieg-Kreis, die Planung fortzusetzen und den Umsetzungsprozess aktiv zu begleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugesimmt**.

**7.3 Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse erweitert um das Beratungsergebnis des Verkehrsausschusses vom 10.12.2024 zu AN/1743/2024 1037/2024**

**Massiver Ausbau des ÖPNV-Netzes und Verzicht auf Langzüge auf der Ost-West-Achse, Taktverdichtung durch versetzte Doppel-Haltestellen AN/1716/2024**

**Änderungsantrag zu Top 1.1 Verkehrausschuss und 10.1 Rat, Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse, Bereich Innenstadt  
AN/1735/2024**

**Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 1037/2024  
AN/1558/2024**

**Änderungsantrag zu 1037/2024, Politischer Variantenentscheid für die Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse, Bereich Innenstadt  
AN/1736/2024**

**Ratsbürgerentscheid zur Ost-West-Achse  
AN/1747/2024**

Herr Redlin stellt den Antrag, dass diese Vorlage und die Anträge ohne Votum in die weiteren Gremien verwiesen wird.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, dass die Vorlage und die Anträge **ohne Votum** in die weiteren Gremien verwiesen wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugestimmt**.

**7.4 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplanentwurf Nr. 76380/03, Blatt 3, Arbeitstitel "Südlich Friedensstraße - Ostteil" in Köln-Porz-Elsdorf 3698/2024**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt

1. den Plangeltungsbereich des Bebauungsplan-Entwurfes 76380/03, Blatt 3 „Südlich Friedensstraße“ in Köln-Porz-Elsdorf – abweichend vom Stadtentwicklungs-ausschuss in seiner Sitzung am 12.12.2013 gefassten Aufstellungsbeschluss – in das jetzige Plangebiet zu ändern (gemäß Anlage 2).
2. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 76380/03, Blatt 3 für das Gebiet zwischen der Friedensstraße im Norden, östliche Grenze ca. 170 m entfernt von der BAB 59 entfernt, nördlich der landwirtschaftlichen Flächen „Auf der Wolle“, östlich der bestehenden Wohnbebauung Friedensstraße 123 bis 129 --- Arbeitstitel: Südlich Friedensstraße - Ostteil --- abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 4.
3. den Bebauungsplan 76380/03, Blatt 3 mit gestalterischen Festsetzungen für den unter Ziffer 2 genannten Teilbereich (Teilsatzungsbeschluss) nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**7.5 Erweiterter Planungsbeschluss zur Einrichtung von Radfahrstreifen auf der Kölner Straße im Stadtbezirk Porz zwischen Berliner Str. / Helenenstr. und Friedrich-Ebert-Ufer  
3789/2024**

Die Bezirksvertretung Porz hat die Beratung der Vorlage zurückgestellt in die nächste Sitzung.

**7.6 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt  
Beschluss eines Höhenentwicklungskonzepts für die Innere Stadt Kölns  
3029/2024**

**Beschluss:**

1. Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt das Höhenentwicklungskonzept Innere Stadt Köln gemäß Anlage 2 zur Qualifizierung und Bewertung von Bauvorhaben ab einer Höhe von 40m Höhe bzw. 30% Überschreitung der Umgebungsbebauung.
2. Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Lenkungsgruppe Masterplan als Begleitgremium des Höhenentwicklungskonzepts Innere Stadt Köln zur Kenntnis.
3. Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung mit einer Evaluation zur Anwendung des Höhenentwicklungskonzepts Innere Stadt Köln nach spätestens zwei Jahren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**7.7 Sitzen statt Parken - Kriterienkatalog für Außengastronomie auf Stellplätzen  
3311/2024**

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Sitzen statt Parken"**

**AN/0154/2025**

**I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0154/2025:**

Die Bezirksvertretung Porz empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgende Beschlussfassung:

3. Die Bezirksvertretungen beschließen in eigener Zuständigkeit, wo Außengastronomie auf Stellplätzen anhand des in 1. beschlossenen Kriterienkataloges zugelassen werden könnte.

Die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen soll unverändert erhalten bleiben und nicht durch einen Pauschalbeschluss an die Verwaltung abgegeben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zustimmt**.

**II. Beschluss über die geänderte Beschlussfassung:**

1. Der Verkehrsausschuss beschließt den vorgelegten Kriterienkatalog zur Einrichtung von Außengastronomie auf Stellplätzen.
2. Der Verkehrsausschuss beschließt, den bisher gültigen Kriterienkatalog durch den unter 1. beschlossenen Kriterienkatalog zu ersetzen.
3. Die Bezirksvertretungen beschließen in eigener Zuständigkeit, dass Außen gastronomie auf Stellplätzen anhand des unter 1. beschlossenen Kriterienkatalogs zugelassen werden könnte.

**Die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen soll unverändert erhalten bleiben und nicht durch einen Pauschalbeschluss an die Verwaltung abgegeben werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zustimmt**.

**7.8 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss des Bebauungsplanentwurfs [vorhabenbezogener Bebauungsplan] Nummer 77359/04, Arbeitstitel: Senkelsgraben in Köln-Porz-Lind 2931/2024**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt

1. nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplanverfahren (vorhaben-bezogener Bebauungsplan) für das Gebiet in etwa begrenzt im Norden durch die Nibelungenstraße, im Osten durch die bestehende Wohnbebauung nördlich der Straße Auf dem Viertelchen, im Süden durch einen Fußweg im Übergang zur Bestandsbebauung Zu den Wiesen sowie den Grundstücken der Bestandsbebauung im Übergang zur Wegeverbindung Senkelsgraben und im Westen durch Grünbereiche im Übergang zur Bundesautobahn A 59 und zur Bestandsbebauung Am Linder Kreuz —Arbeitstitel: Senkelsgraben in Köln-Porz-Lind— einzuleiten mit dem Ziel, das Gebiet zu entwickeln und einer Wohnnutzung zuzuführen;
2. den Plangeltungsbereich des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 77359/04 – abweichend vom Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung am 03.12.2015 gefassten Aufstellungsbeschluss für

- das Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel „Senkelsgraben in Köln-Porz-Lind“ – in das jetzige Plangebiet zu ändern (gemäß Anlage 2);
3. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 77359/04 für das Gebiet in etwa begrenzt im Norden durch die Nibelungenstraße, im Osten durch die bestehende Wohnbebauung nördlich der Straße Auf dem Viertelchen, im Süden durch einen Fußweg im Übergang zur Bestandsbebauung Zu den Wiesen sowie den Grundstücken der Bestandsbebauung im Übergang zur Wegeverbindung Senkelsgraben und im Westen durch Grünbereiche im Übergang zur Bundesautobahn A 59 und zur Bestandsbebauung Am Linder Kreuz —Arbeitstitel: Senkelsgraben in Köln-Porz-Lind— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlagen 3–7;
  4. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 77359/04 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) und gegen die Stimme von Herrn Krämer (parteilos) **zugestimmt**.

**7.9 Spielräume eröffnen – Spiel, Bewegung und Aufenthalt für Kölner Kinder und Jugendliche – Kommunale Spielraumplanung 2025-2030  
2960/2024**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Fortschreibung der Spielraumplanung der Stadt Köln für die Jahre 2025 bis einschließlich 2030, die neben pädagogischen Leitlinien, Richtwerten und Qualitätskriterien erstmals eine überbezirkliche Priorisierung der Neu-anlagen und Neugestaltungsmaßnahmen auf Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsflächen vorsieht.

Auf Grundlage der vom Rat beschlossenen Spielraumplanung entscheiden die Bezirksvertretungen über ihre konkreten Einzelmaßnahmenplanungen und damit über ein für den jeweiligen Stadtbezirk spezifisches „Agenda-Setting“ inklusive der Auswahl von Maßnahmen.

Die Planung zielt auf eine stadtweit einheitliche Weiterentwicklung öffentlichen Spielraums im Rahmen der zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Mittel. Die Umsetzung der kommunalen Spielraumplanung erfolgt unter dem Vorbehalt der jeweiligen haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesagt**.

**8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

**8.1 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Open Air Location - Südbrücke"  
AN/1719/2024**

**Stellungnahme zu Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Open Air Location - Südbrücke"  
3946/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz lehnt die Erteilung einer Baugenehmigung für die dauerhafte Errichtung von baulichen Anlagen für kulturelle Veranstaltungen und Märkte im Bereich der sogenannten „Open Air Location“ Südbrücke an der Alfred-Schütte-Allee ab. Stattdessen beauftragt die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, das entsprechende Gelände anderweitig, zum Beispiel für Wohnungsbau, zu entwickeln und einen entsprechenden Bebauungsplan zu erstellen. Bis zur Aufstellung eines Bebauungsplans sind Veranstaltungen auf dem Gelände der „Open Air Location“ Südbrücke nur befristet und wie bisher unter strengen Auflagen zu genehmigen. Hierzu gehören insbesondere verkehrslenkende Maßnahmen, die Park-Suchverkehre in Poll unterbinden und den Besucherverkehr über die Straße „Am Schnellert“ abwickeln.

Weiterhin ist die temporäre Sperrung der Alfred-Schütte-Allee, wie bereits mehrfach von der Bezirksvertretung Porz beschlossen, zeitnah umzusetzen. Ebenso sind die Baumscheiben auf der Alfred-Schütte-Allee im Bereich zwischen der Südbrücke und der Einmündung Müllergasse gegen parkende Fahrzeuge zu schützen (Umsetzung der Baumschutzsatzung).

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und von Herrn Krämer (parteilos) **abgelehnt**.

**8.2 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Grüne "Einrichtung eines Wahlbüros zur Bundestagswahl im Stadtbezirk Porz"  
AN/0047/2025**

**Einrichtung eines Wahlbüros (Direktwahl) zur Bundestagswahl im Stadtbezirk Porz - Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0047/2025**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Beschluss:**

Mit Entsetzen nimmt die Bezirksvertretung Porz zur Kenntnis, dass die Verwaltung die Möglichkeit der direkten Stimmabgabe im Stadtbezirk Porz im Gegensatz zu allen vorherigen Wahlen nicht anbieten möchte.

Während die Oberbürgermeisterin am 18. Januar das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung feiern möchte, beschränkt sie im gleichen Atemzug die Rechte der Bürgerinnen und Bürger.

Erschwerend kommt hinzu, dass es in einigen Stadtteilen nicht einmal mehr Wahllokale am Wahltag geben wird. Das ist ein Skandal und nicht hinnehmbar.

Daher fordert die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung auf,

Die direkte Wahl so wie bei allen vorherigen Wahlen im Bezirksrathaus Porz oder an einer anderen zentralen Stelle innerhalb des Stadtbezirks Porz zu ermöglichen und

Am Tag der Bundestagswahl Wahllokale in allen Porzer Stadtteilen einzurichten.

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, alles zu tun, um den Porzerinnen und Porzern, auch bei einer Gehbehinderung oder anderen Einschränkungen, eine leichte Stimmabgabe zu erleichtern, möglichst nah am jeweiligen Wohnort.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.3 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) "Freiheit für Porz"  
AN/0006/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz sagt sich von den restlichen Stadtteilen, wie zum Beispiel Kalk, Mülheim, Hürth, vor allem aber der Innenstadt und der Stadtverwaltung, los, und erklärt die Unabhängigkeit der Stadt Porz vom arroganten Köln. Es ist Zeit, dass wir die Kontrolle über unser Schicksal zurückgewinnen, und Köln in die Schranken weisen – notfalls mit einer wunderschönen Mauer.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich, bei Enthaltung der Stimmen der SPD-Fraktion und von Herrn Krämer (parteilos), gegen die Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **abgelehnt**.

**8.4 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "MGV Urbach"  
AN/0053/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Stadt Köln auf, durch zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten Vereinen die Möglichkeit zu erhalten weiterhin Brauchtum und Ehrenamt zu pflegen. Initiiert wird der Beschluss durch die Kündigung des mit dem MGV Männer Gesangs Verein Urbach 1981 e.V. abgeschlossenen Pachtvertrag zum 30.06.2025. Die Stadt Köln muss sicherstellen, dass vor Wegfall der Räumlichkeiten für den Verein eine adäquate Ersatzlösung gefunden wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.5 Antrag der SPD-Fraktion "Verknüpfung Busverkehr und S-Bahn Köln"  
AN/0048/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie mit dem kommenden Fahrplan die Abfahrtszeiten der Busse der KVB am Bahnhof Wahn besser mit den Linien der S-Bahn Köln verknüpft werden können. Dies gilt besonders in den Abend und Nachtstunden, wo der Busverkehr nur noch stündlich erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.6 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) "Porz wird strahlend – Atomares Endlager Porz"  
AN/0039/2025**

**Beschluss:**

Angesichts der anhaltenden Diskussionen um die Zukunft des Autokino-Geländes und anderer Flächen in Porz beantragen wir hiermit offiziell: Porz wird Standort für ein atomares Endlager! Es ist an der Zeit, dass unser Stadtteil endlich international ins Rampenlicht – oder besser gesagt ins Strahlen – rückt und seinen Platz auf der Weltkarte der zukunftsweisenden Projekte einnimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krämer (parteilos), gegen die Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **abgelehnt**.

**8.7 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Einrichtung einer Parkverbotszone bei der 90 Grad-Einbiegung Viehtrift zum Am Linderer Kreuz"  
AN/0056/2025**

**Beschluss:**

Einrichtung einer Parkverbotszone bei der 90 Grad-Einbiegung Viehtrift zum Am Linderer Kreuz.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zustimmt**.

**8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Barrierefreiheit Treppe in Köln-Porz-Lind"  
AN/0049/2025**

Frau Komorowski erklärt den Antrag aufgrund der Mitteilung des Fachamtes für erledigt und zieht diesen zurück.

**8.9 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Behindertentoilette an der Groov Zündorf"  
AN/0057/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung auf dem Parkplatz am Burgweg/Rheindamm in Porz Zündorf eine öffentlichen Toilette für Alle (m/w/d) Besucher der Groov und insbesondere behinderte Menschen zu errichten und zu betreiben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zustimmt**.

**8.10 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit auf der Porzer Ringstraße"  
AN/0050/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, auf der Porzer Ringstraße die Sicherheit der Fußgehenden und Radfahrenden zu verbessern. Um dies zu erreichen, beschließt die Bezirksvertretung Porz folgende Maßnahmen:

- Einrichtung einer Querungshilfe oder eines Fußgängerüberwegs in Höhe der

sogenannten Wasserturm-Siedlung, also zwischen Drieschstraße und der Straße Auf dem Wasserfeld.

- Einführung und Ausschilderung eines Tempolimits von 30 km/h zwischen der Kölner Straße und dem Bahnübergang
- Überprüfung der LKW-Parksituation auf der Ringstraße und gegebenenfalls Einrichtung von Halteverbotszonen für LKW (Verkehrsschild 283 mit Zusatzzeichen).
- Errichtung des Gehwegs zwischen Auf dem Wasserfeld und Am Blauen Stein

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.11 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Parkverbot Tilsiter Straße"  
AN/0058/2025**

**Beschluss:**

In der Tilsiter Straße in Porz-Urbach ist im Zufahrtsbereich der Sackgasse ein Parkverbot einzurichten. Das Parkverbot soll Werktagen von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr gelten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.12 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit im Neubaugebiet Poller Damm"  
AN/0052/2025**

Herr Redlin bittet, dass folgender weiterer Spiegelstrich ergänzt wird:

- Straßenbeleuchtung in der Agnes-Freitag-Straße

Herr Tempel stimmt diesem Vorschlag für die antragstellende Fraktion zu.

**ergänzter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, die durch „Abkürzungsverkehre“ und KFZ mit überhöhter Geschwindigkeit verursachten Verkehrsgefährdungen im Bereich des Neubaugebiets Poller Damm zu unterbinden und Maßnahmen zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer zu ergreifen. Zu den Maßnahmen gehören

- Durchgangsverkehre zwischen Poller Damm / Alt-Poll und Siegburger Straße über Agnes-Freitag-Straße bis zur Fertigstellung des Neubaugebietes konsequent zu unterbinden
- im gesamten Neubaugebiet Temporeduzierung anzutragen (maximal Tempo 30 km/h)
- Maßnahmen zur Schulwegsicherheit zu ergreifen
- Straßenbeleuchtung in der Agnes-Freitag-Straße**

Wir verweisen hierzu auch auf den Beschluss der Bezirksvertretung Porz vom 30.11.2023 (AN/2020/2023).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesimmt**.

**8.13 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Sanierung des Sportplatzes der Lise-Meitner-Gesamtschule"  
AN/0160/2025**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet den Rat der Stadt Köln, die notwendigen Haushaltssmittel für die Sportplatzsanierung an der Lise-Meitner-Gesamtschule im Haushalt 2025/2026 zu berücksichtigen. So soll ein lehrplankonformer, zeitgemäßer Sportunterricht gesichert und den unterschiedlichen Bedürfnissen einer inklusiven acht-zügigen Gesamtschule in sozial deprivierter Lage Rechnung getragen werden. Sportliche Angebote im Ganztagsbereich, Kooperationen mit angrenzenden Sportvereinen sind ohne funktionstüchtige Sportanlage nicht mehr leistbar, bzw. ausbau- und anschlussfähig. Die wichtige Verankerung der Schule im Sozialraum des Stadtteils wird deutlich erschwert. Mit der Sanierung kann ferner die Beibehaltung des Sportabits gesichert und der Sportunterricht in allen Klassen gestärkt werden (wegen der Schließung des Wagner Sportbades ist auch kein ordnungsgemäßer Schwimmunterricht möglich). Die Nutzung durch die angesiedelten Sportvereine wird so ebenfalls verbessert.

Die Bezirksvertretung nimmt Bezug auf die Vorlage 0646/2019, die vor immerhin fünf Jahren einstimmig in der BV und im Sportausschuss beschlossen wurde. Zugesagt war zum damaligen Zeitpunkt die direkte Umsetzung nach der Instandsetzung des Platzes an der Humboldtstraße.

Der vorhandene Platz ist aufgrund mangelnder Unterhaltung immer wieder nicht nutzbar.

Der Boden vermoost und ist rutschig. Büsche wachsen an den Rändern der Einzäunung und deren Wurzeln zerstören sukzessive den Gummibelag von unten. Seit bekannt ist, dass es Planungen für eine Sanierung des Sportplatzes gibt, wurde die Bewirtschaftung zurückgefahren. Seit dem laufenden Schuljahr ist die Sachlage so, dass trotz mehrmaligen mündlichen und schriftlichen Meldungen vonseiten der Hallenwarte und der Schulleitung an das Bürgeramt Porz der Platz für den Schulsport nicht mehr ertüchtigt wird. Eine Nutzung für Sportunterricht ist somit fast ausgeschlossen.

Trotz dieser Umstände und dem vorliegenden Planungsbeschluss aus 2019 wurde der Schule nun jedoch von Seiten des Sportamtes mitgeteilt, dass die seit vielen Jahren und nun für 2026 zugesagte Sanierung der gesamten Außensportanlage aus finanziellen Gründen für weitere Jahre aufgeschoben werden soll. Die Baugenehmigung liegt dem Sportamt nach dessen Aussage bereits vor. Der Baubeschluss ist daher kurzfristig möglich.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugesagt**.

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**9.1.1 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung vom 16.03.2023 betr.: "Verkehrsoptimierungen in Porz Urbach - Auf dem Stallberg" "AN/0412/2023 3932/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.2 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 03.11.2022 "Verkehrssituation Sportplatzstraße in Wahn", AN/1922/2022  
3943/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.3 Beantwortung einer Anfrage der SPD Fraktion, AN/0338/2024, aus der Sitzung am 16.03.2023 " Sperrflächen im Bereich der Straßenbiegung Martin-Luther-Str./Duisburger Str./Düsseldorfer Str.", TOP Ö 8.10  
3934/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.4 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 05.12.2024 (AN/1726/2024) betreffend „Ausbau der Frankfurter Straße einschließlich ÖPNV“  
4009/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.5 Beantwortung einer schr. Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 20.06.2024 (AN/0949/2024) betr. Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen für den Fußweg im Bereich der Hausnr. 298-316 an der Frankfurter Str. in Köln-Wahn  
0210/2025**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

## **9.2 Neue Anfragen**

- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion "Anträge mit Vorlagen-Nr. 2960/2024 & 2997/2024"  
AN/0153/2025**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

## **10 Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

- 10.2.1 Jahresbericht 2021 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3856/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

- 10.2.2 Potenzieller Schulstandort Urbacher Weg  
3947/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

- 10.2.3 Niederschrift zum Fachgespräch Radfahrstreifen auf der Kölner Straße (Porz)  
3710/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Jahresbericht 2023 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Nord)  
3861/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Jahresbericht 2023 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3860/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Jahresbericht 2022 der Naturschutzwacht Bezirk 7 (Süd)  
3857/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Veränderungsnachweis 2 zum Entwurf des Haushaltsplans 2025/2026  
3927/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Mindeststandards zur Betreuung geflüchteter Menschen - Fortführung  
der Maßnahmen in 2025 und 2026  
3990/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Porzer Volksfeste 2025 - 2027 - Auswahlverfahren  
0069/2025**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Sachstand zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 10.10.2020 betref-  
fend: Flughafen Köln/Bonn: Fluglärminderung und Klimaschutz  
(AN/1495/2020)  
3515/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 Regionalplanneuaufstellung Köln, hier: Stellungnahme der Stadt Köln  
zum Zweiten Planentwurf eingereicht  
3640/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11 Verwaltungsvorlagen**

- 11.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 11.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 12 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 13 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
  - 13.2 Neue Anfragen**
- 14 Mitteilungen**
  - 14.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**
  - 14.2 Mitteilungen der Verwaltung**

---

gez. Stiller

Bezirksbürgermeisterin

---

gez. Stäuder

Schriftführung